

Hilfe, um Gott ins Gedächtnis zu rufen Schöpfung – Teil V: *Der 7. Tag – Der Sabbat*

Zielsetzung:

- Rufen wir uns in Erinnerung, was wir darüber gelernt haben, was der Mensch ist und was Gottes Absicht für den Menschen ist.
- Helfen wir unseren Kindern zu begreifen, dass Gott am siebten Tag von seiner Arbeit ruhte.
- Helfen wir unseren Kindern zu begreifen, dass der Sabbat heilig ist.
- Helfen wir unseren Kindern zu begreifen, warum Gott den Sabbat für uns Menschen geschaffen hat.

1. **Erinnern wir uns: Wer und was ist der Mensch?**

- a. Was ist der Zweck des Menschen? Der Mensch ist physisch, ein aus dem Staub der Erde geschaffenes Wesen.
- b. Der Mensch wurde nach dem Bilde Gottes geschaffen – er kann denken, er hat Verstand, er kann planen und kann Entscheidungen treffen.
- c. Gott schuf den Menschen, um über die Erde zu herrschen.
- d. Gott schuf den Menschen, um heiligen, gerechten Charakter zu entwickeln, so dass er ein Teil der Familie Gottes sein kann.

2. **Schöpfung – der 7. Tag: Der Sabbat**

1. Mose 2,2: „Und so vollendete Gott am siebenten Tag seine Werke, die er machte, und ruhte am siebenten Tage von allen seinen Werken, die er gemacht hatte.“

3. **Gott machte den 7. Tag – den Sabbat – heilig**

- a. **1. Mose 2,3:** „Und Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn, weil er an ihm ruhte von allen seinen Werken, die Gott geschaffen und gemacht hatte.“
 - ✓ Was bedeutet es gesegnet und heilig zu sein?
- b. **3. Mose 23,3:** „Sechs Tage sollst du arbeiten; der siebente Tag aber ist ein feierlicher Sabbat, heilige Versammlung. Keine Arbeit sollt ihr an ihm tun; denn es ist ein Sabbat für den Herrn, überall, wo ihr wohnt.“
 - ✓ Was sind die grundsätzlichen Sabbat-Prinzipien, die in diesem Vers enthalten sind?

4. **Gott schuf den Sabbat für das Wohl des Menschen – um unsere Beziehung zu Gott aufzubauen**

- a. **Markus 2,27:** „Und er sprach zu ihnen: Der Sabbat ist um des Menschen willen gemacht und nicht der Mensch um des Sabbats willen.“
- b. **Jesaja 58,13:** „Wenn du deinen Fuß am Sabbat zurückhältst und nicht deinen Geschäften nachgehst an meinem heiligen Tage und den Sabbat *Lust* nennst und den heiligen Tag des Herrn *ehrst*, wenn du ihn dadurch ehrst, dass du nicht deine Gänge machst und nicht deine Geschäfte treibst und kein leeres Geschwätz redest, dann wirst du deine Lust haben am Herr, und ich will dich über die Höhen auf Erden gehen lassen und will dich speisen mit dem Erbe deines Vaters Jakob; denn des Herrn Mund hat's geredet.“
 - ✓ Auf welche Weise profitieren diejenigen, die den Sabbat richtig halten?
 - ✓ Auf welche Weise macht deine Familie den Sabbat zu etwas Besonderem?
 - ✓ Wie verbessert der Sabbat die Beziehung zu Gott?
 - ✓ Warum freust du dich auf den Sabbat?
 - ✓ Was tust du, um Gott am Sabbat Respekt zu zeigen?

Empfehlung: Eine Diskussion über obige Punkte, dass der Sabbat für den Menschen gemacht wurde, könnte hilfreich sein.

Herausfordernde Frage: In welcher Weise offenbart der Sabbat den größeren Plan für die Menschheit? Studiere im Hebräerbrief die Kapiteln 3 und 4.

Fragen zum Thema

Diese Fragen sollten dazu dienen, zu überprüfen, ob die Teilnehmer dieser Lektion die Thematik verstanden haben. *Es gibt nur eine beste Antwort zu jeder Frage; findet die beste Antwort.*

1. Der Sabbat wurde heilig ...

- a) bei der Schöpfung
- b) durch Gott
- c) durch das Befolgen der gerechten Patriarchen des Sabbats
- d) am Berg Sinai
- e) Antworten "a" und "b" sind korrekt

2. Der Sabbat wird richtig gehalten ...

- a) von Sonnenuntergang Freitagabend bis Sonnenuntergang Samstagabend
- b) am Samstag
- c) am Sonntag
- d) an dem Tag, den eine aufrichtige Person bestimmt, um Gott zu ehren
- e) von 6 Uhr abends am Freitag bis um 6 Uhr abends am Samstag

3. Wann wurde der Sabbat durch Gott geändert?

- a) am Berg Sinai
- b) bei der Kreuzigung Jesu
- c) bei der Auferstehung Jesu
- d) niemals
- e) nachdem das Neue Testament vollendet war und Kirchenführer diese Entscheidung – durch Gottes Geist getrieben – trafen.

4. Der Sabbat ...

- a) erinnert uns an die Schöpfung der Welt
- b) erinnert uns daran, dass Gott uns Menschen aus aller geistigen Sklaverei befreit
- c) ist ein ewiger Bund zwischen Gott und seinem Volk
- d) erinnert uns daran, dass Gott sein Volk aussondert und reinigt
- e) alle obigen Antwort sind korrekt